

Antrag Nr. 14-F-03-0041

Bündnis90/Die Grünen

Betreff:

Wiesbaden ist Fair-Trade-Stadt

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis90/Die Grünen vom 13.03.2014 -

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung fasste am 16. Dezember 2010 den Beschluss, dass Wiesbaden „Fair-Trade-Stadt“ werden soll. Am 10. März 2014 fand die Veranstaltung „Mehr Genuss durch mehr Fairness!? Fairtrade in Wiesbaden“ im Rathaus Wiesbaden statt. Diese ließ allerdings einige Fragen offen.

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Wie viel Geld steht für die Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung? Welche Aktionen sind geplant, um der Öffentlichkeit Wiesbaden als Fair-Trade-Stadt näher zu bringen?
2. Welche Projekte, die fairen Handel voranbringen, werden in welcher Form unterstützt?
3. Ist es zutreffend, dass die Stadtverwaltung teilweise keinen fair gehandelten Kaffee ausschenkt, weil Verträge mit Kaffeeautomatenfirmen bestehen, die dies verhindern?
4. Bestehen die Blumengestecke im Rathaus aus fair gehandelten Blumen?
5. Wie ist gewährleistet, dass die Stadt Wiesbaden bei der fairen Beschaffung mit gutem Beispiel vorangeht?
6. Sieht der Magistrat mittlerweile eine Möglichkeit, den „Weltladen“ weiter in die Innenstadt zu holen?
7. Ist eine Zusammenarbeit mit benachbarten Fairtrade-Gemeinden geplant, zum Beispiel mit Walluf?

Wiesbaden, 19.03.2014